



DISKUSSIONSBEITRÄGE  
ERBPRINZENHOF



Die Diskussionen aus dem Workshop



Umnutzung von Obergeschossen zu Wohnungen, Flachdachbegrünung und Bau von Dachterrassen



Neugestaltung von Bodenbelägen und Beleuchtung, Öffnung von Fassaden, Fassadengestaltung mit Farbe/ Begrünung



Dachterasse Hotel



Neugestaltung Eingangsbereich zum Hof



In Workshop Erbprinzenhof äußerten sich die teilnehmenden Anwohner kritisch zur derzeitigen Situation. Im Mittelpunkt der Kritik standen dabei Probleme mit der Fremdparkierung auf den für Bewohnerparken vorgesehenen Stellplätzen im Hof. Auch die Lärmeinwirkungen, die durch nächtlichen Parksuchverkehr, aber auch durch Warenanlieferung zu Ruhezeiten entstehen, wurden erwähnt.

Darüber hinaus wurden Probleme in der Zufahrtssituation von der Erbprinzenstraße und im Durchfahrtsverkehr auf der Erbprinzenstraße genannt.

Der Erbprinzenhof besitzt für die Anwohner eine vorwiegend funktionale Bedeutung für das Parken, eine Aufenthaltsfunktion wird aktuell nicht gesehen, zumal derzeit wenige Familien mit Kindern am Hof wohnen. Freiraumpotenziale seien in ausreichendem Maße in den umliegenden Freiräumen wie etwa dem Kirchplatz St. Stephan gegeben.

Eine gestalterische Aufwertung des Hofraums oder eine Neuzonierung z.B. mit der Aufwertung von Vorfeldern für angrenzende Geschäfte wird ebenfalls eher negativ gesehen, insbesondere dann, wenn dadurch Stellplätze wegfielen. Lediglich die Verbesserung der Belagsoberflächen sowie Fassadengestaltungs- und Beleuchtungsmaßnahmen sollten zur gestalterischen Aufwertung durchgeführt werden.

Ein Durchgang zum Kirchplatz St. Stephan wird wegen der Befürchtung, dass dadurch zusätzliche Lärmbelastung im Hof entstehen könnte, nicht befürwortet.

Potenziale für eine positive Entwicklung des Erbprinzenhofs werden in der Gestaltung von Flachdächern und prinzipiell in der Umnutzung der umliegenden Obergeschosse mit mehr Wohnungen gesehen.